

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 27 (1905)  
**Heft:** 23

**Anhang:** Erste Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Thermen des Diocletian.

Im ewigen Rom sind Gegenseäte  
Zusammengesetzt wie bunte Steine.  
Eine jede Zeit gab ihre Schäfe,  
Ein jeder Künstler schenkte das Seine.  
Renaissance, du goldne Wünschelrute,  
Du Zaubertrank, der feurig berauschte,  
Den edlen Meister\*) kennst du zu gute,  
Der hier die antike Welt berauschte.  
Altheidnische Kunst in christlichem Rahmen,  
Die Mönchszellen voll Marmorgötter —  
Im Kreuzgang schwob noch ein leises Amen,  
Und dort lacht Amor, der kleine Spötter. —  
Er lacht nur verstohlen, denn in den Thermen,  
Da muß er sich scheu'n vor Kreuz und Messe,  
Sie blicken so ehbar, die ersten Hermen,  
Wie überhaupt von Gedankenbläse.  
Sie blicken mißbill'gend auf die Bachanten,  
Die den Reigen schlungen am Sarkophage,  
Die Thorheit unter den Todestrabanten,  
Auch sie wird nicht fehlen am jüngsten Tage.  
Die Thorheit, die Weisheit, wer beide empfindet,  
Der urteile gnädig, ein milder Richter.  
Gibt's doch ein Band, das sie ewig verbindet,  
Der Name nenn'ts Wiz, Humor der Dichter.  
Es ist das Wachs des Haruzflügel,  
Das sich am Sonnenfeuer erwachte,  
Es ist des Pegaso goldner Bügel,  
Den noch keines Sterblichen Hand erreichte,  
Es ist der kleine, leichtgläubige Falter,  
Dem sein kurzes Dasein so unermehlich  
Ergeht, wie der Jugend das kommende Alter,  
Wie dem Alter die Jugend — unvergleichlich. —  
Es sind die ungeborenen Gebete,  
Die Herzen und Kerzen rings am Altare,  
Es ist die Hoffnung, die trügerisch späte,  
Die nicht sterben will, selbst noch an der Bahre. —  
Ist's nicht Humor, daß unter Cypressen  
Im Grase liegen verstaubte Krüge,  
Der Wein versteinert, die Gäste vergessen,  
Die einst draus tranken erfrischende Züge. —

Den Tit. Interessenten diene  
zur Nachricht, dass das Stelle-  
gesuch 3718 erledigt ist. [3753]

Eine anständige junge Tochter, welche den Zimmerdienst und das Nähen und Glätten versteht, findet Stelle im Hause eines Photographen für den Empfang und Mithilfe im Geschäft. Ein Fräulein, das schon in ähnlicher Stelle war, erhält den Vorzug. Vertrauensstelle. Guter Lohn und Familienleben. Offeren nebst Photographie, Zeugnissen oder Referenzangabe befördert die Expedition unter Chiffre Ph 3752. [3752]

Gesucht in ein erstes Hotel ins Ausland eine ganz tüchtige Weissnäherin (französisch und womöglich etwas englisch sprechend), ebenso zwei ganz tüchtige Glätterinnen (Sprachkenntnisse nicht notwendig). Gehalt 100 Fr. monatlich. Eintritt im Oktober. Offeren unter Chiffre S 3747 befördert die Exped. [3747]

St. Galler Familie sucht auf 15. Juni nach Zürich ein jüngeres, gewandtes Zimmermädchen, das beim Waschen und Glätten mithilft, den Zimmerdienst gründlich versteht, servieren und flicken kann. Gute Zeugnisse sind erwünscht. Offeren unter Chiffre 3746 befördert die Expedition. [3746]

Ein Mädchen, das sich zur Haushaltsgehilfin ausbilden will, findet gute Stelle bei geordneter und freundlicher Anleitung. Reinlichkeit, Willigkeit und ernstes Vorwärtsstreben vorausgesetzt, wird von Anfang an ein angemessener Lohn bezahlt. Offeren unter Chiffre 3754 FV befördert die Expedition. [3754]

Ein tüchtiges Zimmermädchen, das Nähen und Glätten kann und mit dem Dienst in einem gediegenen Privathaus vertraut ist, findet Engagement. Da ein Teil des Jahres auf dem Lande zugebracht wird, muss die Betreffende die gesundheitlichen und gemütlichen Vorteile des Landlebens zu schätzen wissen. Für eine taktvolle und strebsame junge Tochter eine sehr angenehme Position. Offeren mit Beilagen von Zeugnissen oder Empfehlungen befördert die Expedition unter Chiffre P 3646. [3646]

Ist's nicht Humor, daß Rosen umstricken  
Hier einen Torso und dort eine Scherbe,  
Als wollten die Blumenfinger fließen  
Des Römischen Reichs zerstütteltes Erbe. —  
Ist's nicht Humor, daß in gleichen Klausen,  
Wo einst Asketen sich wund gegeißelt,  
Nun Bacchus und Ceres und Satyr hausen,  
Von griechischer Künstlerhand gemeißelt.  
Dass Göttinnen, die um Schönheit stritten,  
Um derentwillen Troja verbrannte,  
Vereinigt stehn in des Saales Mitten,  
Als seien sie lieb, alte Bekannte.  
Enthronete Olympier, laßt Euch nicht lämmern,  
Daf Menschenlaune Euch hier vereinigt,  
Ihr bleibt erhaben auch unter Trümmern,  
Und lacht der Barbaren, die Euch gesteinigt. —  
Dient aber einer Euch recht im Stillen,  
Sei's nur ein Maler, Bildhauer, Poete, —  
So schenkt Ihr ihm Weisheit, wie die Sybillen,  
Und seine Kunst wird ihm Prophetie. —

\*) Michel Angelo.

2. Marcuse.

## Die Erdbeere.

Da die Zeit der Erdbeerernte ihren Anfang genommen hat, so ist es angezeigt, auf die Hauptvorteile dieser "roten Perle des Waldes" aufmerksam zu machen, die in der säuerlich erfrischenden, süßenden, durstlöschenden und blutreinigenden Wirkung, wie auch in dem Nährgehalt bestehen, denn die Erdbeeren bergen nicht nur Apfelsäure, sondern auch Zuckersaft. Schon im Altertum stand die Erdbeere wegen ihrer großen Heilkraft in hohen Ehren; der Genuss der selben

**GALACTINA** Das ärztlich empfohlene  
Kindermehl  
ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum  
12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu  
verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [3518]



Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässige

**Kinder-Milch**

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [3493]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

**CHOCOLATS FINS  
DE VILLARS**  
Die von KENNERN bevorzugte Marke.

**Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE**  
40 JAHRE ERFOLG

Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe . . . . .  
Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht . . . . .  
Mit Jodeisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz . . . . .  
Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder . . . . .  
Mit Cascara, reizloses Abführmittel für Kinder und Erwachsene . . . . .  
Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder . . . . .

Fr. 1. 30

2. —

1. 40

1. 40

1. 50

1. 40

1. 75

Neu! Ovo-Maltine. Natürliche Kraftnahrung f. Nervöse, geistig und körperlich Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc.

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons.

Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

**Institut Dr. Schmidt**  
ST. GALLEN.

Sekundar-, Industrie- und Handelsabteilung und Gymnasium.

Vorbereitung für Mittelschulen, Polytechnikum, Universität und Kaufmännische Praxis. [3720]

wurde namentlich gegen Gicht und Podagra empfohlen. Auch die "Kräuterbücher" des Mittelalters wissen von der wohlthätigen Einwirkung der roten Perle der Wälder zu berichten; denn gerade die wilde, aromatische Walderdbeere hat vor allen ihren veredelten Mitgeschwestern, die in Gärten großgezogen werden, den meisten gesundheitlichen Wert, indem es von den Erdbeeren heißt, daß sie süßen und trocknen. Der berühmte schweizerische Arzt und Naturforscher, Konrad Gesner, verordnete das Nerventranke und den an Steinchenzen Leidenden, und Matthioli empfahl den Genuss des Absudis von Erdbeerkraut gegen Bauchkrampf, gegen Gelbsucht und andere von unreinem, scharfem Blut hervorrührende Krankheiten. Eine alljährlich wiederkehrende und jeweils mehrere Wochen andauernde Erdbeerfur reinigt das Blut ganz ausgezeichnet und soll schon manchem zu hohem Alter verholzen haben, so z. B. dem französischen Schriftsteller Fontenelle, der dabei 100 Jahre alt wurde. Der große schwedische Naturforscher Karl von Linne wendete die Erdbeere mit bestem Erfolge gegen die eigene Gicht an. Auch Napoleon III. wurde von den hervorragendsten Aerzten Frankreichs die Erdbeerfur gegen sein böses Podagra empfohlen. Hoch im Norden benutzt man die jungen Erdbeerblüten zu einem Thee gegen Gicht und Rheumatismus, und in Deutschland und auch bei uns werden die jungen Erdbeerblätter zu einem blutreinigenden Thee verwendet.

## Abgerissene Gedanken.

Die Frau gehört ins Leben! Wo es flutet und wo es ebbt, wo gelitten und gestritten wird, wo menschliche Dinge sich entwickeln, menschliche Schicksale sich erfüllen, in großen wie im kleinen, in der Welt und im Hause, da ist die Frau daheim . . . .

Sta. Freudenberg (Sch. Wörter an die weibliche Jugend).

**Engl. u. franz. Tailorstoffe**

sowie dichte und luftige

Wolle-, Wasch- und Seidenstoffe etc.

Das Exquisitesteste zu feinsten Kleidern

in allen Preislagen liefern Meter- und Robenweise franco ins Haus

**Oettinger & Co., Zürich.**

Musterkollektionen postfrei.

[3567]

**C**in arbeitslustiges, junges Mädchen sucht Stelle ins Welschland, entweder zur Beaufsichtigung von Kindern oder zur Hälfe im Haushalt. Bei wirklich guter Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen, nehme sie auch Stelle an als Volontärin. Geft. Offeren befördert die Expedition des Blattes unter Chiffre F 3717. [3717]

**C**ine gut erzogene Tochter aus guter Familie, in Besorgung des Haushalts und auch der Küche geübt, würde gern noch ihre Kenntnisse erweitern in einem besseren Hause, wo sie vielleicht des Vormittags, neben einer Köchin etwa thätig sein könnte. Es wird aber nur auf eine gute Familie reflektiert, wo die Tochter familiär gehalten und in jeder Beziehung gut versorgt ist. Offeren mit näheren Angaben unter Chiffre PN 3710 befördert die Expedition. [3710]

**C**ine anständige junge Tochter, welche den Zimmerdienst und das Nähen und Glätten versteht, findet Stelle in einem seinen Herrschaftshaus auf dem Lande in gesunder und prächtiger Gegend. Gute Gelegenheit, das Servieren zu lernen und sich nach jeder Richtung tüchtig zu machen. Guter Lohn und gute Behandlung sind selbstverständlich. Offeren von Zeugnissen oder Empfehlungen achtbarer Personen begleitet, befördert die Expedition unter Chiffre W 3645.



[3505]

**Frau** en finden christliches Haus z. Erholung, Pflege, Versorgung. Bescheidene Preise. Anmeldungen unter R. 44 an die Expedition d. Bl.

[3507]

**Briefkasten der Redaktion.**

Fr. L. A. in A. Wenn Sie trotz aller Mühe, die Sie sich geben, Ihre Handschrift nicht halbwegs ordentlich und leserlich gestalten können, so hat es für Sie kaum einen Zweck einen Stenographiekurs zu nehmen. Ein erfahrener Schreiblehrer würde wohl sehen, was aus Ihrer Schrift zu machen wäre. Recht oft ist er nur Mangel an energetischer Selbstsucht, an kräftigem Willen, was die andauernd unordentliche und unleserliche Schrift verschuldet. Vom Schriftsteller, dessen Hand dem raschen Flug seiner Gedanken kaum zu folgen vermag, dessen Geisteskräft von der Gestaltung seiner Ideen so ganz absorbiert ist, kann man es sehr wohl begreifen, wenn er seiner Schrift nicht die mindeste Aufmerksamkeit zu schenken vermag; vom kaufmännischen Angestellten aber kann mit Recht gefordert werden, daß er seinen schriftlichen Arbeiten ein sauberes, leicht leserliches und auch der Form nach gefälliges Gepräge verleihe. Bei der durch den Kampf ums Dasein bedingten Hect im Geschäftseben hat nur selten einer Zeit und Lust, unleserliche Briefe zu entziffern und einen Inhalt aus Schriftstücken herauszidividieren, der zu Mißverständnissen förmlich prädisponiert ist und der zum Mindesten ein unbehagliches Gefühl zurückläßt. Eine leserliche, klare Handschrift ist im schriftlichen Verkehr das, was ein anmutiges und schönes Gesicht im persönlichen Sichgegenübertragen ist; sie nimmt von vornherein für sich ein und fesselt. Eine unleserliche, unordentliche Handschrift wird vom Empfänger als Unhöflichkeit und Rücksichtslosigkeit empfunden und dies beeinflusst ganz unbewußt den geschäftlichen Erfolg. Eine Autorität auf dem Gebiete der Handschriften sagt: "Eine unordentliche und unleserliche Handschrift zeigt mir den Mann, bei dem ich mich vorzuhören, von dem ich charakterhalber Überraschungen zu erleben habe. Er ist entweder maßlos schwach oder momentan im gleichen Grade rücksichtslos und vom Augenblick beeinflusst — ich nehme mich vor ihm in acht; er ist in 99 gegen 100 Fällen ein komplizierter Charakter." Mit solchen

Faktoren muß der Kaufmann rechnen, der einen Angestellten aus einer Reihe von Anwendungen herauszusuchen hat. Sie mögen nun die Nutzanwendung aus dem Gefügten ziehen. Die Schreibmaschine hilft deshalb nicht über die handschriftlichen Unlebenheiten hinweg, weil die Originalität der stenographischen Schriftzeichen sehr zur Geltung kommt.

Fr. L. O. Einen bestimmten Wirkungskreis, ein Gebiet wofür sie voll verantwortlich ist, soll jede junge Tochter haben, auch wenn die äußeren Verhältnisse so günstig sind, daß keinerlei Notwendigkeit zu einem Gewerbe vorliegt. Und zwar müssen ihr Pflichten überbunden sein, die nicht nach momentanem Belieben an den Nagel gehängt werden können. Ein Puppendein, worin man sich nach Laune und Einfällen beschäftigt, gibt keine innere Befriedigung und keine Selbstfachung, es ist ein Vegetieren ohne Menschenwürde. Das bisschen Vereinstätigkeit ist für nichts zu rechnen, so lange nicht eigene Erfahrungen den festen Grund und Maßstab zum Urteilen und Handeln bilden. Die wertthafte Sorge für eine frische Hausmutter, für Kinder, für eine einfame alte Person, das sind schöne und dankbare Objekte für herz-, verstand- und charakterbildendes weibliches Wirken.

Fr. P. in S. Sie dürfen das Vorgehen der Tochter nicht einseitig von Ihrem Standpunkt aus beurteilen. Die Kindesliebe ist eben nicht bei jedermann gleich kräftig entwickelt. Einer Tochter geht es gegen die Natur, den alten Vater oder die greise Mutter fremden Händen zur Pflege zu überlassen, um ausmärts ein eigenes Glück zu bauen. Der Sohn dagegen führt oft schon die Schulen und dann das Berufsleben unabänderlich von den Eltern weg, und wenn auch die herzlichste Liebe sie befehlt, so geht es doch sehr selten an, daß der Sohn die fortbauernd leibliche Pflege der alten Eltern auf sich nehmen kann, sondern es bedarf eines weiblichen Wesens dazu, das mit linder Hand, mit Liebe und Verständnis in der Häuslichkeit waltet, so wie es dem Hülfsbedürftigen lieb und angenehm ist. Wenn der Sohn seine Mutter also gut verpflegt

weiß, so macht er sich natürlicher Weise keine Gedanken darüber, ein eigenes Nest zu bauen und sein Glück da zu zimmern, wo die Verhältnisse es ihm bieten; es müßte denn nur sein, daß die Mutter in selbstsüchtiger Schwäche mit ihrem Jammer ihm das Herz beschwerte und seine Bahn föhrte. Die Tochter aber denkt für die Mutter oder für den Vater; sie ist bereit ihr eigenes Glück zum Opfer zu bringen, ganz von sich aus, sie braucht nicht erst dazu veranlaßt, auf ihre Pflicht aufmerksam gemacht zu werden, das Herz, das natürliche Gefühl treibt sie dazu. Wir verweisen Sie auf die Mutter selbst, als auf Ihre beste Bundesgenossin. Wenn die Tochter Sie wirklich so warm ins Herz geschlossen hat, daß sie, stände sie allein und hätte keine Kindespflicht zu erfüllen, in Ihrer Hüt und Gemeinschaft fröhlich ans Ende der Welt ginge, so sagen Sie der Mutter, daß die Tochter das Glück ihrer Zukunft zum Opfer bringen wolle, daß Ihr inriges Werben abschlägig beschieden worden sei, weil sie die Kindespflicht über ihres Herzens Wünsche stelle. Ist dann die Mutter ebenso hochherzig und selbstlos wie die Tochter, so wird sie Opferwilligkeit nicht weniger leisten, sondern sie wird gewiß die richtigen Mittel und Wege finden, um die Tochter zu überzeugen, daß von deren erfülltem Herzensbündnis das Glück ihrer eigentlich Muttertage abhängig sein wird. — Ob das ja doch das Herz blutet.

Fr. B. in P., M. in A., G. in L. u. a. mehr. Wer weiß, vielleicht machen wir einmal ganz unversehens die fröhliche Runde, um die aufgelaufenen Briefschulden mündlich abzutragen. Der Gedanke rangiert vorderhand noch in der Kategorie der frommen Wünsche aber — auch diese sind schön.

**Als blutbildendes, appetitanregendes Stärkungsmittel** wird von schwachen und kränklichen Personen jeden Alters, „St. Urs-Wein“ mit Erfolg genommen. Schäßburg in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche oder direkt von der „St. Urs-Apotheke, Solothurn“, franko gegen Nachnahme. [3443]

**A. Wiskemann-Knecht**

Centralhof **Zürich** Centralhof  
Spezial - Geschäft  
einfacher und feiner Tischgeräte  
und Bestecke [3727]  
in Nickel, Kayserrinn, Alt-Kupfer  
Ia versilbert, echt Silber.  
Prachtvolle preiswerte  
Hochzeits - Geschenke  
Verlangen Sie reich illustrierte Preisliste.



**Freiburger homöopathischen Gesundheitskaffee**  
seit Jahrzehnten anerkannt bei der Kaffeequalität.  
Zur „Ähre“ mit achtzigjähriger Schuhmarke  
„Dietrich“. Nachahmungen wieße man zurück.  
[9688]

**Marwede's Moos-Binden**  
(Menstruationsbinden) kosten p. Paket  
5 Stck 1 Fr. Gürtel 75 Cts. Jahresbedarf 50 St. mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der General-Vertretung für die Schweiz: [3728]  
W. Kaestner, Zürich 1, Marktgasse 10.

**LOSE**

vom **Stadttheater in Zug**, zweite Emission, versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts., das grosse Loseverband-Depot **Franz Hirzel-Spörri, Zug**. Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los. [3353]



Gesündester, unübertroffener Kaffeezusatz.



**Spiez Hotel-Pension Erica**

(am Thunersee)

1425 Meter **Schimberg-Bad** bei Luzern (Schweiz)  
ü. Meer

Modernes Etablissement mit 160 Betten. Alpenkurort in aussichtsreichster Lage.

Reizende Spaziergänge in ausgedehnte **Waldungen**, **Stärkste Natrium-Schwefelquelle** der Schweiz. Heilkraftige **Eisengquelle**. **Ausserordentliche Erfolge** bei Magen-, Darm-, Leber-, Nieren- und Blasenkrankheiten etc. **Kurazur** im Hotel, Hydrotherapie, Inhalatorium, Physikalisch-diätetische Therapie. Nasendouchen. Eigene Alp mit Milchwirtschaft. Hotelwagen am Bahnhof. **Pension von 7 Fr. an.** Näheres durch Prospekt. [3742]

J. B. Genelin, Besitzer.

**Seewen am Lowerersee Gotthardbahnstation Schwyz**

Komfortables Haus, 1904 vergrössert, inmitten schattiger Gartenanlagen. Eisenhaltige Mineral- und Solebäder. Seebäder. Sommerfrische, angenehmster Ferienaufenthalt. Prospekte durch [Za 2191] [3738]

C. BEELER, Proprietary, im Winter Savoy-Hotel, Nervi.

**Garantierte Hautkrankheiten-Heilung!**

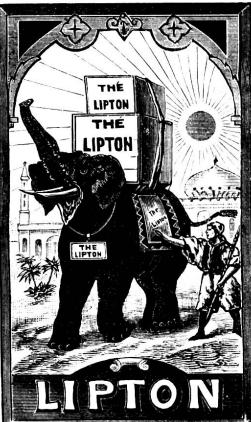
alle Arten Flechten, Beissen, Kräze, Kopfschuppen, Haarausfall, Gesichtsausschläge, unreine Haut, Sommersprossen, Säuren, Mittesser, Flecken, Gesichtshäre, Frostbeulen, Sprödigkeit der Haut, übermäßige Schweißbildung und Belinschweure etc. heilt schnell und ohne Berufsstörung mit unschädlichem [3470]

**Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln**

Kuranstalt Nafels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Tausende Dankesbriefe von Geheilten zur Einsicht! Verlangen Sie Gratisbrochüre.

**Gemeinnützigkeit.**

Eine junge, gebildete, alleinstehende Dame, musikalisch und sprachkundig, möchte sich in einem **Kinderheim** oder einem ähnlichen Institute durch Übernahme bestimmter täglicher Arbeiten nützlich machen. Honorar wird nicht beansprucht. Geft. Offerte unter Chiffre **ZJ 5034** an Rudolf Mosse, Zürich. [Za 8383] [3743]



Generalvertreter für die Schweiz:  
Burke & Albrecht, Zürich und Landquart. [Za 3025] [3739]

Herm. Ludwig, Bern.

**In der Entwicklung zurückgebliebenen**

kränklichen schwächeren rhachitischen skrofulösen

**Kindern**

[3688]

gibt man am besten

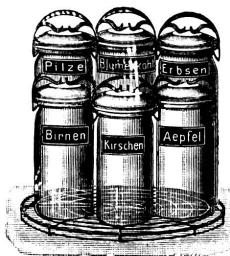
**Kalk-Casein.**

Erfolge überraschend. Büchse Fr. 2.50 in Apotheken.

Gesellschaft für diät. Produkte A.-G. 4  
Zürich.

**Probe-Exemplare**

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.



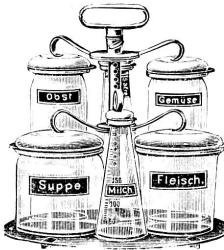
# Weck's Sterilisier-Gläser

zum **Selbstkonservieren** im eigenen Haushalte von **Obst, Beeren, Gemüse, Fleisch, Fruchtsäften, Kindermilch.**

Einfachstes Verfahren.

Vorfeilhaft und sparsam. Wasserhelle, äusserst widerstandsfähige Gläser. Obligatorisch eingeführt an den meisten Haushaltungs- und Landw. Schulen. Prospekte franko.

**F. J. Weck, Zürich.** Prospekte franko.



Vormals Dr. Egli's seit 1890 mit besten Erfolgen geleiteten Kurheilanstalten: *Y* *Y* *Y* *Y*

## Kuranstalten

Arzt: **Herr Dr. A. Stoll.**

3693] (OF 946)

## Arche und Lilienberg

In der Arche von Fr. 4.50 an per Tag alles inbegriffen.

= Prospekte durch die Verwaltung. =

## Affoltern am Albis

Wasserverfahren nach Kneipp, Luft- und Sonnenbäder nach Rickli, unter Leitung zweier patent. Aerzte, werden bestens empfohlen.

## • Naturheilanstalt Worben •

• • • • bei Lyss, Kanton Bern. • • • •

1/2 Stunde von Station Lyss, 1/4 Stunde von Station Busswyl. Ruhige gesunde Lage. Angenehmster Landaufenthalt. Sorgfältige Bedienung. Billige Preise.

Pensionspreis per Tag Fr. 4.—.

Patentierter Arzt, Naturarzt, Magnetopath. Anwendung sämtlicher Naturheilmethoden. Schnelle Erfolge bei Frauenleiden, Geistes-, Gemüts-, Herzkrankheiten, Lähmung, Blutarmut, Verdauungsstörung, Epilepsie. Zentralpunkt für Ausflüge nach dem Jura, Berner Oberland und den Seen der franz. Schweiz. Prospekte gratis u. franko.

Jede nähere Auskunft erteilt: *Zag Q 82* [3731]

Hans Schilling, prakt. Arzt.

J. U. Müller, Naturarzt.

Hans Hess, Propr.

## Hôtel & Pension Guggithal bei Zug und Pension Blumenhof

Altbekanntes Haus.

Geschützte Lage für Frühlingskuren.

Centralheizung. — Bäder. — Telefon. — Elektrische Beleuchtung. — Eigene Stallung und Fuhrwerk. — Wagen auf Verlangen am Bahnhof. — Grosses Schattenanlagen. — Wald in der Nähe. — Spielplätze mit in herrlichem Baumgarten gelegen. — Prospekte auf Verlangen gratis.

Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5.— an (4 Mahlzeiten).

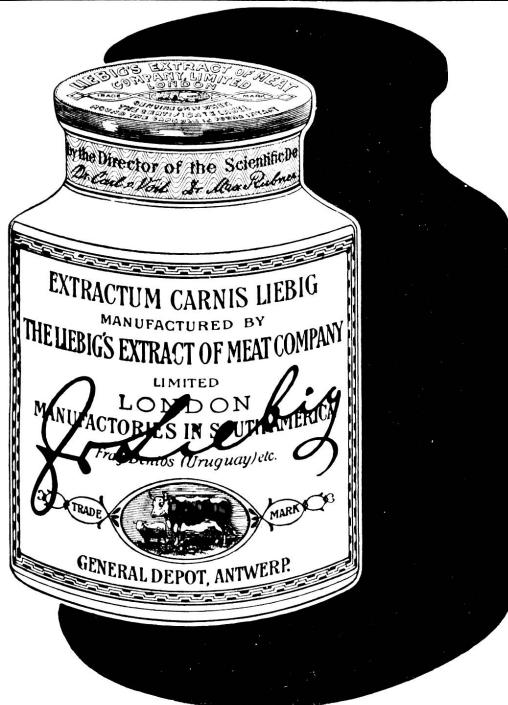
Gute Bedienung zusichernd empfehlen sich bestens die Eigentümer.

**Jos. Bossard-Bucher.**

Hotel & Pension Guggithal.

**Alois Bossard-Wietlisbach.**

Pension Blumenhof.



[3497]

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelt kleiner Quantitäten von

## Dr. Hommel's Haematojen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme \* rasche Hebung der körperlichen Kräfte \* Stärkung des Gesamt-Nervensystems.  
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematojen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

# Lose

der Zuger-Stadttheater-Lotterie

(II. Emission) **Haupttreffer 30,000**

à 1 Fr., auf 10 ein Gratislos, versendet

Th. Keiser-Stocklin, Zug.

[3745]

## Graphologie.

Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 2.—. Ausführliche Skizze Fr. 4.—. Honorar in Briefmarken oder per Nachnahme. [3467]

Graphologisches Bureau Olten.

## Bevorzugten

Sie die einheimische Industrie!



[3728]

einfach, solid, praktisch, billig

## Central Spül-Maschinen

Vor- und rückwärts nähend

Vorzügliche Zeugnisse erster Fachleute.

Erste Preise an vielen Ausstellungen.

**Schweiz. Nähmasch.-Fabrik**

**Luzern.**

Ueberall tüchtige Vertreter gesucht.

## SOOLBAD RHEINFELDEN

### Hôtel Dietzsch und Krone am Rhein

Nu restauriert und bedeutend vergrössert. Personenaufzug. Kohlensäure Soolbäder. Elektr. Lichtbad. Prospektus gratis. J. V. Dietzsch.

## Bad Fideris.

Der eisenhaltige Natronssäuerling der von jeher hochgeschätzten

Heilquelle von Fideris

wird wegen seiner angenehm schmeckenden, erfrischenden und Appetit anregenden Eigenschaft als

### Tafelwasser

empfohlen: Blutarmen, Magen-, Hals- und Nierenkranken, sowie Rekonvaleszenten.

Das Wasser wird nicht erst nach künstlichen Manipulationen sondern

wie es dem Felsen entquillt, in Flaschen abgefüllt und versendet.

Dasselbe ist durch das Haupt-Dépôt C. Helbling, Apotheker, in Rapperswil, sowie durch die Mineralwasserhandlungen und Apotheken d. Schweiz zu beziehen.

Alexander & Cie.

## Kaiser-Borax

Zum täglichen Gebrauch im Waschwasser und Bad.

Das unentbehrliche Toilettemittel, verschönert den Teint, macht

zarte weisse Hände.

Bewährtes antiseptisches Mittel zur Mund- und Zahnpflege.

Nur echt in roten Cartons zu 15, 30 und 75 cents.

Kaiser-Borax-Seife 75 cents. — Tola-Seife 40 cents.

Spezialitäten der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.

(S. 1240 g)

[3722]

## Alkoholfreie Weine Meilen.

Sterilisierte Fruchtsäfte aus frischen Trauben, rot und weiss, Heppeln, Birnen, und Beerenfrüchten (Kirschen, Heidelbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren). Bestes Erfrischungsgetränk für den Familientisch und bei Ausflügen. Traubensaftkuren.

Citronensaft. & Himbeersyrup. & Citronensaft.



[3482]

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelt kleiner Quantitäten von

## Dr. Hommel's Haematojen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme \* rasche Hebung der körperlichen Kräfte \* Stärkung des Gesamt-Nervensystems.  
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematojen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

# CHOCOLAT KOHLER

## Hotel & Pension Berghof Wilderswil bei Interlaken.

Neu erbautes, confortabel eingerichtetes Haus in erhöhter, ruhiger, staubfreier Lage. Prachtvolle Aussicht. Centralheizung. Telefon, Bäder. Pensionspreise Fr. 5.50 bis 8. — Juni und September ermässigte Preise. [3755] **Frl. Hummler.**

## Kurhaus Weissenstein bei Solothurn.

Alpenpanorama vom Säntis bis Montblanc; Ausdehnung 400 km. Hotel und Pension. 70 Zimmer mit allem Komfort. Post und Telegraph. Zimmer mit erstklassiger Verpflegung 7—10 Fr. Bis 15. Juli und vom 1. Sept. reduzierte Preise. **Bergwagen im Hotel Krone Solothurn.** Illustr. Prospekte mit Panorama gratis und franko durch den Besitzer **K. Illi.**

## Luftkurort Menzberg

1010 Meter über Meer. Kt. Luzern. 1010 Meter über Meer. Station Menznau der Hettwyl-Wohlhusen-Bahn.

ist eröffnet

Prachtvolle Fernsicht. Schöne Spaziergänge in ans Kurhaus stossende Waldungen. Eigene Wasserversorgung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche Kegelbahn. Telegraph und Telefon. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Menznau. **Mai, Juni u. September bedeutende Preisermässigung.** Prospekte gratis. (O 405 Lz) [3744]

Höchst empfiehlt sich

**H. Käch-Graber**, Besitzer.

+ No. 14875

Eine wahre  
Wohltat  
ist das



berühmte  
für jede Dame, die  
ihre Gesundheit liebt.  
Elegante Fäcons, hygienisch  
unübertrifftlich!

Erhältlich in I. Geschäften.

Verkaufsstellen

werden auf Wunsch nachgewiesen  
durch die alleinigen Fabrikanten

**Steiner & Cie.** Köln-Ehrenfeld.

Unübertrefflich.

**Albert'sche Universal-Garten- und Blumen-Dünger**

(Reine Pflanzen-Nährsalze nach Vorschrift von Professor Dr. Wagner.

Zu haben bei:

— Drogisten —

— Handelsgärtner —

— Samenhandlungen —

u. s. w.

Wo nicht erhältlich, wende  
man sich direkt an:

3713] **Die General-Agenturen:**

für die Ost- und Urschweiz:

**A. Rebmann** in Winterthur.

in Blechdosen  
mit Patentverschluss:

Kleine Probepakete à 80 Cts.  
Dose von  $\frac{1}{2}$  kg. netto Fr. 1.40  
" " 1 " " 2 "  
" " 5 " brutto, " 6.—  
ferner in Säcken von  
25 und 50 kg. zu bedeutend  
billigerem Preis!



für die Westschweiz:

**Müller & Cie.** in Zofingen.

Wiederverkäufer gesucht.

**Nerven- und ruhige Gemütskrankheiten**  
finden in dem stillen, staubfrei und prächtig gelegenen kleinen priv. **Sanatorium Lerchenheim** in **Lutzenberg** ob Rheineck (550 M. u. M., 100 M. ü. Bodensee). jederzeit familiäre Aufnahme, sorgsame Pflege und speciell eingeh. ärztl. Behandlung. Prospekte und Referenzen stehen zu Diensten. [3694]

**CHOCOLATS**  
au lait.  
aux noisettes.  
Chocolats fins

**RIBET**  
LAUSANNE

## Bad Rothenbrunnen Kt. Graubünden Station der Rhätisch. Bahn.

Bade- und Crinkuren. — Eisenschlammäder. — Elektr. Behandlung. — Vortzügliche Erfolge bei Erwachsenen und Kindern. — Kurarzt: Dr. O. v. Wartburg.

3679] Saison 1. Juni bis 15. September. (A 19209)

## Klimatischer & Luftkurort Wildhaus

Höchste Station im **Toggenburg**, 1104 m ü. M., am Fusse des Säntis.

Gasthof & Pension Hirschen mit 1. Juni eröffnet.

Prospekte gratis und franko. Elektrische Beleuchtung.

Bestens empfiehlt sich

**A. Walt.**

## Spezialität in kräftigen feinschmeckenden Koch-Chocoladen

in Pulverform. Rascheste Kochbereitung.

Altrenommiertes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Bade- und Kuretablissement. Grosse Anlagen. Terrassen in unvergleichlich schöner Lage direkt am Rhein. **Soolbäder, Kohlensäure-Soolbäder, Fichtennadel-Bäder.** Badezimmer im 1. Stock. Hoch- und Sitzdouchen, Massage etc. Prospekte gratis. [3668]

Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: Xav. Suter, Sohn.

SPRÜNGLI

in Pulverform. Rascheste Kochbereitung.

## Soolbad Laufenburg (Schweiz).

Altrenommiertes, der Neuzeit entsprechend eingerichtetes Bade- und Kuretablissement. Grosse Anlagen. Terrassen in unvergleichlich schöner Lage direkt am Rhein. **Soolbäder, Kohlensäure-Soolbäder, Fichtennadel-Bäder.** Badezimmer im 1. Stock. Hoch- und Sitzdouchen, Massage etc. Prospekte gratis. [3668]

Der Kurarzt: Dr. med. Beck-Borsinger. Der Besitzer: Xav. Suter, Sohn.

## Spargeln & Erdbeeren

Täglich frisch, sorgfältig verpackt, extra Qualität,  $2\frac{1}{2}$  kg. zu Fr. 3.20, 5 kg. zu Fr. 6.— franko. (H 23529 L) [3756]

**Em. Felley**, Handelsgärtner, **Saxon** (Wallis).

Zimmer-Turn-Apparate

whiteley's

Perfekt! Muskelstärker!

Teuton!

## Collier-Douche

Der einfachste und beste Apparat, um sich selbst, ohne den Kopf zu beisetzen, zu Hause und auf der Reise Douchen zu geben! [3678]

## Cautschouc-Schwämme Frottier-Handschuhe

Sanitätsgeschäfte

**Hausmann A.-G.**

Basel, Genf, St. Gallen, Zürich.

Ceylon-Tea

sehr fein schmeckend  
kräftig, ergiebig und haltbar.

per engl. Pfd. per  $\frac{1}{2}$  kg. Fr. 5.—

Orange Pekoe Fr. 4.50

Broken Pekoe 3.60

Pekoe 3.30

Pekoe Souchong 3.60

3.40

China-Thee, beste Qualität

Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per  $\frac{1}{2}$  kg.

Rabatt ab Wiederverkäufer und grösste Abnehmer. Muster kostenfrei. [3410]

Carl Osswald, Winterthur.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten  
in jedem Genre liefert prompt  
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Wer

einen vollkommenen schönen

**Blumenflor**

wünscht und mit kleiner Ausgabe  
den häuslichen Herd verschönern  
will, der verwendet nur

**„Fleurin“**

Hörnigs reines Pflanzenährsalz,

**Unübertroffen!**

In Blechdosen à 60 Cts. u. Fr. 1.20

sowie  
Büchsen à 1 kg. Fr. 2.—, 2 kg. Fr. 3.60.

Erhältlich in:

**Drogerien, Samenhandlungen**

**Gärtnerien.** [3683]

Man verlange ausdrücklich „Fleurin“.